

Modul eTutoring

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE

1. Modul eTutoring - „Basismodul“

Anerkennung im Optionalbereich

Das Modul eTutoring richtet sich an Studierende ab dem 2. Semester des Bachelor-Studiums. Sie erhalten damit 5 Creditpoints im Optionalbereich in **Gebiet 3 „Informationstechnologien“** bzw. in den **Profilen „Freie Studien“, „Praxis“ oder „Wissensvermittlung“** (Prüfungsordnung ab WiSe 2016/17). (Weitere Anerkennungsmöglichkeiten siehe unter „Berufsfeldpraktikum“)

Bestandteile des Moduls und Modulaufbau

Als Studierende erwerben Sie in einer 5-tägigen Blockveranstaltung vor Semesterbeginn didaktische und technische E-Learning-Kompetenzen, die Sie für die Durchführung des Praktikums benötigen. In der Praxisphase während des Semesters beraten und unterstützen Sie - evtl. im 2er-Team (keine Voraussetzung) - einen Lehrenden der RUB beim Einsatz von E-Learning-Elementen in der Lehre und reflektieren diese praktischen Erfahrungen u.a. in begleitenden Kolloquien.

<p>1. Blockveranstaltung Einführende 5-tägige Qualifizierungsphase (in Präsenz) vor Semesterbeginn (jeweils 10:00 - 15:00 Uhr) Es schließt sich unmittelbar daran eine obligatorische Abschlussaufgabe mit einem Bearbeitungszeitraum von etwa einer Woche an.</p>	<p>36 Stunden</p>
<p>2. Praxisphase und Blogbeiträge Beratung und Unterstützung eines Lehrenden beim Einsatz von E-Learning-Elementen in den Fachbereichen im Rahmen einer Praxisphase während des Semesters. Die genaue Zeiteinteilung sowie die Tätigkeiten im Praktikum werden direkt mit dem Betreuungsdozenten bzw. der Betreuungsdozentin abgesprochen. Die Praxisphase wird mit 100 Stunden veranschlagt, in welchem ein Anteil für die Erstellung von semesterbegleitenden Blogbeiträgen (50% der Modulnote) enthalten ist. Der Workload während der Praxisphase beträgt damit während des Semesters ca. 4 Stunden in der Woche je eTutor/in.</p>	<p>ca. 100 Stunden</p>
<p>3. Kolloquien und Abschlusspräsentation Semesterbegleitendes Kolloquium (4 Termine) einschließlich Abschlusspräsentation (50% der Modulnote).</p>	<p>14 Stunden</p>

2. Modul eTutoring - „Erweiterungsmodul“ (Berufsfeldpraktikum)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Modul eTutoring („Basismodul“) **um weitere 5 Creditpoints** (insgesamt 150 Stunden) zu erweitern.

Dieses „Erweiterungsmodul“ kann in **Gebiet 5 „Praktikum“** bzw. in den **Profilen „Lehramt“, „Freie Studien“, „Praxis“ oder „Wissensvermittlung“** im Optionalbereich anerkannt werden. Der Workload

während der Praxisphase wird dann von etwa 4 Stunden pro Woche und eTutor/in (siehe „Basismodul“) auf **etwa 10 Stunden** ausgeweitet.

Die Erweiterung des Praxiseinsatzes wird als berufsfeldorientiertes Praktikum (bzw. Profil Lehramt) zur Zulassung zum Master of Education anerkannt.

Zielsetzung

Das Praktikum dient der Berufsfeldorientierung und ermöglicht Studierenden auf Basis der im Rahmen des „Basismoduls“ erworbenen technischen und didaktischen Kompetenzen einen vertiefenden Einblick in den Forschungs- und Lehrbetrieb ihrer Hochschule. Im Vordergrund steht die eigenständige Erstellung von E-Learning-Elementen und deren Vermittlung im Rahmen einer Lehrveranstaltung.

Voraussetzung

Das „Erweiterungsmodul“ setzt die Teilnahme am „Basismodul“ zwingend voraus! Es sollte möglichst im gleichen Semester wie das „Basismodul“ absolviert werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Modul sowie die Termine der aktuellen eTutoring-Kurse finden Sie auf der RUBeL-Homepage (<https://zfw.rub.de/studierende/digital-lernen/modul-etutoring/>).

Haben Sie Interesse an der Teilnahme oder Fragen zum Modul?

Simone Sulzer und Kathrin Braungardt stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Päd. Simone Sulzer

Zentrum für Wissenschaftsdidaktik
Bereich eLearning (RUBeL)
Raum FNO 02/71
Tel. 0234 / 32-29 178
simone.sulzer@rub.de

Kathrin Braungardt, M.A., M.A.

Zentrum für Wissenschaftsdidaktik
Bereich eLearning (RUBeL)
Raum: FNO 02/80
Tel. 0234 / 32-29 178
kathrin.braungardt@rub.de

